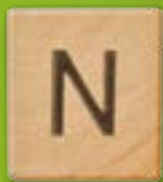




D wie



Interview
Bernd Hoffmann

Konzept
D wie Deutsch

Blick ins Buch
Gemeinsam starten

Liebe Leserinnen und Leser,

in Zeiten von Inklusion, Integration und Lehrermangel bleibt immer weniger Raum für das, was gerade am dringendsten wäre: intensives Fördern und Fordern. Oft fehlt es noch dazu an den passenden Materialien, um richtig gut auf die Bedürfnisse der lernschwachen und lernstarken Schülerinnen und Schüler eingehen zu können.

Kommt Ihnen das bekannt vor? Dann halten Sie möglicherweise die Lösung jetzt schon in Ihren Händen. Wir möchten Ihnen in unserem Magazin ein Lehrwerk vorstellen, das **neue Antworten auf die aktuellen Herausforderungen des Unterrichts mit heterogenen Lerngruppen** gibt: *D wie Deutsch* – das erste Deutschlehrwerk mit 4fach-Differenzierung.

Auf den nächsten Seiten erfahren Sie, warum das neue themen- und kompetenzorientierte Lehrwerk das Sprach- und Lesebuch für alle ist – bestimmt auch für Sie!

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen.

Ihr Team von *D wie Deutsch*



„Die Situation im Klassenzimmer verändert sich ständig – und wir verändern uns hoffentlich mit!“

Bernd Hoffmann, Lehrer



Wer ist Bernd Hoffmann?

Immer noch extrem neugierig und offen für neue Erfahrungen, Sprüchesammler, bibliophil. Mit dem Lernen bin ich seit 63 Jahren beschäftigt, mit der Schule seit 57 Jahren. Zuerst konnte ich es nicht abwarten, endlich dort hingehen zu dürfen, dann konnte ich es kaum erwarten, dass ich sie wieder mit dem Abi-Zeugnis verlassen durfte. Wichtige Lernorte waren dann Uni Göttingen, Freie Waldorfschule Göttingen, IGS Göttingen-Geismar und IGS Peine; Tätigkeiten als Oberstufenkoordinator, Fachbereichsleiter und Didaktischer Leiter. Außerdem bin ich Mitherausgeber von *D wie Deutsch*.

Ist Deutschlehrer ein Traumberuf?

Ja, besonders nachts – tagsüber ist er anspruchsvoll und immer dann beglückend, wenn der Funke der Begeisterung für Literatur oder Sprachphänomene überspringt. Und: „Schreiben ist leicht. Man muss nur die falschen Wörter weglassen“. (Mark Twain)

Wann ist man ein guter Lehrer?

Die Frage richtet sich ja eigentlich an die Schülerinnen und Schüler. Die politisch-pädagogisch korrekte Antwort: Wenn ich ein Vorbild bin in allem, was ich tue – richtig, aber langweilig. Ich muss für meine Fächer brennen und meine Schüler als prinzipiell lernwillig betrachten. Frei nach Ödon v. Horvath: Eigentlich sind sie ganz anders (die Schüler), sie kommen nur so selten dazu ...

„*D wie Deutsch* bildet die Realität in den differenzierenden Schulformen ab.“

Was ist heute anders als früher?

Schule und Freizeit sind „durchgetakteter“, Wissen dominiert Bildung („ist das abschlussrelevant?“), Schule steht unter einem zu großen Anspruch als Reparaturanstalt für alle möglichen gesellschaftlichen Probleme, Eltern sind sehr anspruchsvoll.

Gibt es Chancengleichheit?

Nein – aber das stetige Bemühen, sich ihr ein Stückchen anzunähern.

Traurig darüber, wie sich die Situation im Klassenzimmer verändert hat?

Sie verändert sich doch ständig – und wir verändern uns hoffentlich mit. Aber es gibt schon neue und belastende Herausforderungen: Konzentrationsprobleme, familiäre Belastungen und Teilleistungsschwächen.

Was ist einfacher: zu fordern oder zu fördern?

Das hängt ganz vom Lehrertypus ab – häufig scheint es leichter zu sein, sich denjenigen besonders zuzuwenden, die Schwierigkeiten haben.

Bleiben die guten Schüler heute auf der Strecke?

Nein, aber wir müssen sie mit anspruchsvollen Aufgaben herausfordern und sie nicht als 2. Lehrkraft missbrauchen. Das verlangt viel Vorbereitungszeit. Auch der Hochbegabte muss erfahren, dass es wichtig ist und Sinn macht, sich anzustrengen. (Auch im Alphabet kommt Anstrengung vor Erfolg.)

Ist Digitalisierung gut oder schlecht?

Sie ist vor allem eine Tatsache, der wir uns zu stellen haben! Also sollten wir ganz unaufgeregt schauen, wo sie das Lernen (und auch unsere Vorbereitung) erleichtern kann und wo ein unbedachter Einsatz wichtige Lernerfahrungen verhindert. Also bitte keinen Kulturpessimismus und auch keine blauäugige Euphorie.

Ist Differenzierung ein alter Hut?

Ja, aber ein Hut, der nicht aus der Mode kommt und immer noch allen Lehrerinnen und Lehrern gut zu Gesicht steht ... Differenzierung ist ein nie ganz einzulösender Anspruch – es ist und bleibt ein ständiges Bemühen und ist glücklicherweise mittlerweile in allen Schulformen angekommen. Wir müssen aber auch aufpassen, dass Differenzierung nicht zu einer Form von Individualisierung führt, die die Schülerinnen und Schüler vereinsamt lässt. Überspitzt: 30 verschiedene Arbeitsblätter für 30 Kinder in der Klasse ist keine gute Lösung.

Wie wichtig ist das Lehrwerk für den Unterricht?

Aus Lehrersicht: Wenn ich die „Philosophie“ und die Systematik des Lehrwerks verstanden habe (und bejahren kann), dann entlastet es mich in der Vorbereitung und im Unterrichtsgeschehen. Aus Schülersicht: Es hilft mir den „roten Faden“ wiederzufinden, etwas nachzulesen und das haptische Erlebnis Buch zu erfahren.

Warum ist *D wie Deutsch* ein gutes Lehrwerk?

Es bietet ein ganzheitliches und klares Konzept an, wie Heterogenität sinnvoll genutzt werden kann. Es entlastet mich in der Vorbereitung, es unterstützt mich im Unterrichtsalltag und es gibt den Schülerinnen und Schülern Sicherheit durch das immer wiederkehrende Phasenmodell. Es unterstützt mich dabei, sowohl Unterrichtssequenzen des gemeinsamen Erarbeitens mit kooperativen Lernformen zu initiieren, genauso wie Gruppenarbeitsphasen oder Einzelarbeit. Und: *D wie Deutsch* bildet die Realität in den differenzierenden Schulformen ab.

„Differenzierung ist ein alter Hut, der nicht aus der Mode kommt!“

Was wünschst Du Dir für die Zukunft?

Viele, viele bunte Smarties ... viele Lehrerinnen und Lehrer, die das Lehrwerk ausprobieren, damit wirklich intensiv arbeiten und uns rückmelden, wo wir es noch verbessern können. Ich wünsche mir viele Workshops, in denen die Praktiker vor Ort mit den Autorinnen und Autoren und den Herausgebern Unterrichtsideen mithilfe von *D wie Deutsch* entwerfen.



Film ab! Entdecken Sie die Kurzinterviews mit Bernd sowie anderen Lehrerinnen und Lehrern unter cornelsen.de/d-wie-deutsch

Vier Früchte, die für reife Leistungen sorgen!

Erfahren Sie, wie *D wie Deutsch* Schülerinnen und Schüler auf unterschiedlichen Wegen zum gemeinsamen Ziel führt.





Neue Herausforderungen brauchen neue Lösungen: *D wie Deutsch* hat sie! Das erste Lehrwerk mit 4fach-Differenzierung legt den Fokus auf die individuellen Interessen, Neigungen und Kompetenzen der Lernenden und holt diese genau da ab, wo sie stehen.

Gemeinsam aufbrechen, gemeinsam ankommen: Die Klasse arbeitet auf vier verschiedenen durchlässigen Lernniveaus in vier unterschiedlichen Layouts an ein und demselben Thema. Am Ende finden alle wieder zusammen – am Klassenziel!

Einstieg gemeinsam
starten, erarbeiten



Kapitel differenziert
erarbeiten, üben, vertiefen

-  Grundlegend mit Förderung
-  Grundlegend
-  Erweitert
-  Erweitert plus

Ausstieg gemeinsam
präsentieren, reflektieren



D wie das Begleitmaterial

Ein Lehrwerk kommt selten allein ... *D wie Deutsch* bringt jede Menge Verstärkung mit, um Sie und Ihre Klasse tatkräftig im Unterricht zu unterstützen. So bietet der Begleitkranz zum Lehrwerk mit Arbeitsheften, USB-Stick und dem Diagnosetool *Diagnose und Fördern* wichtige Arbeitsmittel, die die Lernfortschritte Ihrer Klasse weiter beschleunigen.

Manche müssen für ihre Lernerfolge mehr arbeiten, andere weniger ... *D wie Deutsch* stellt für alle Anforderungen das richtige Arbeitsheft zur Verfügung. Die auf das Schülerbuch abgestimmten Hefte „Basis und Plus“ und „Basis mit zusätzlicher Förderung“ eignen sich sowohl zum selbstständigen Weiterüben und Vertiefen als auch zur Vorbereitung auf Klassenarbeiten. Lernende mit Vorliebe für Computer und Tablet greifen einfach zu den Ausgaben mit zusätzlichen interaktiven Übungen.

Noch mehr digitale Unterstützung bringt der **USB-Stick**, der seine wahre Größe sogleich nach dem Anstöpseln offenbart: Von E-Book über Handreichungen bis zu editierbaren Kopiervorlagen oder Jahresplänen finden sich darauf zahlreiche hilfreiche Begleitmaterialien, die das Unterrichten maßgeblich erleichtern. Ein Zugang zum Unterrichtsmanager auf scook.de ist ebenfalls enthalten.

Wie gut haben die bisherigen Deutschstunden schon gefruchtet? Das verrät Ihnen das praktische **Tool *Diagnose und Fördern***. Die automatische Auswertung bringt nicht nur einen schnellen Überblick über den Lernstand der Klasse, sondern auch die richtigen Materialempfehlungen zum Fördern.

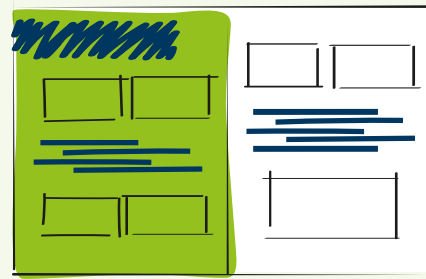
Sie sehen, *D wie Deutsch* hat an alle – und an alles – gedacht.



Schritt für Schritt durch ein Kapitel

Im Mittelpunkt einer jeden Themeneinheit steht jeweils eine zentrale Kompetenz. Wie eine Einheit aufgebaut ist, erfahren Sie hier.

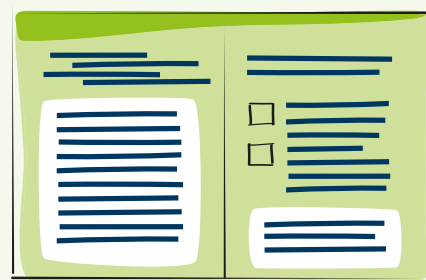
1 Gemeinsam starten
Der Einstieg auf der Auftaktdoppelseite ermöglicht eine erste Orientierung und Erarbeitung des Lerngegenstandes, der jeweils an der Lebenswelt, den Bedürfnissen und Interessen der Lerngruppen angelehnt ist. In dieser Phase arbeitet die Klasse zunächst gemeinsam am Thema.



2 Gemeinsam erarbeiten
Hier lernen die Schüler/-innen, mit dem Lese-Profi in vier möglichen Schritten (Vor dem Lesen/Beim ersten Lesen/Beim genauen Lesen/Nach dem Lesen) wichtige Informationen aus einem Sachtext zu ziehen. Weitere Arbeitsformen kommen hinzu.



3 Wissen kompakt
Diese Doppelseite fasst die Ergebnisse des gemeinsam Erarbeiteten zusammen. Gleichzeitig fungiert sie z. B. mit Anleitungen, Strategien und Formulierungshilfen als Leitfaden für das differenzierte Erarbeiten, Üben und Vertiefen.



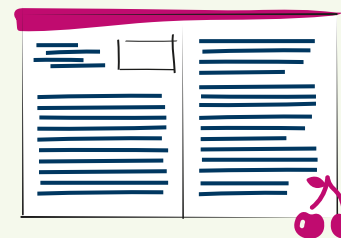
4 Differenziert erarbeiten, üben, vertiefen
Start der differenzierten Arbeitsphase auf vier Niveaus: Die Lerngruppen setzen sich nun entsprechend ihrer individuellen Lernausgangslage mit dem Thema auseinander. Bezogen auf die vier Anforderungsbereiche wird die Kernkompetenz mit allen Teilkompetenzen erarbeitet. Dabei nimmt der Umfang der Lerninhalte mit ansteigendem Lernniveau stetig zu. Auch Layout und Schriftbild sind unterschiedlich.



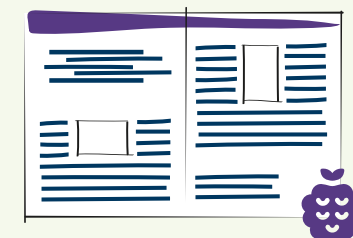
Grundlegend mit Förderung
Texte: große serifenlose Schrift, hervorgehobene Wörter, großer Zeilenabstand, Zeilenzähler pro Zeile, Flattersatz; Bilder stehen links (Leserichtung, Textvorentlastung), Bebilderung auch von Worterklärungen u. Ä.
Aufgaben: Randspalte mit Wortmaterial, Starthilfen, Piktogramme



Grundlegend
Texte: Serifenschrift, Zeilenzähler jede 5. Zeile, hervorgehobene Wörter, Flattersatz mit sinnfälligem Zeilenfall, Sockel-Abschnitt mit Materialien zur fakultativen Unterstützung (z. B. Starthilfen, Wörterlisten, Formulierungshilfen)
Aufgaben: Piktogramme



Erweitert
Texte: höherer Textgehalt, weniger Bilder, Serifenschrift, Zeilenzähler jede 5. Zeile, Flattersatz, Sockel-Abschnitt mit Materialien zur fakultativen Unterstützung
Aufgaben: Piktogramme nur für Partner- und Gruppenarbeit



Erweitert plus
Texte: hoher Textgehalt, Serifenschrift, Zeilenzähler jede 5. Zeile, Blocksatz – z. T. zweispaltig, Sockel-Abschnitt mit Materialien zur fakultativen Unterstützung
Aufgaben: Piktogramme nur für Partner- und Gruppenarbeit

5 Gemeinsam präsentieren und reflektieren
Nach dem gemeinsamen Start finden alle Lerngruppen beim Ausstieg wieder zusammen. Gemeinsam werden die erarbeiteten Inhalte präsentiert und ausgewertet. Das Besondere: Jeder – auch die Lernschwächeren – steuert etwas Interessantes zu seinem Teilthema bei, das für den anderen neu ist. So wird das Ergebnis eines jeden Lernenden reflektiert und wertgeschätzt.



Ein Blick ins Schülerbuch

Sie möchten mehr sehen? Entdecken Sie *Wissen kompakt*, prüfen Sie die differenzierenden Abschnitte sowie die Kapitel zur Grammatik und zur Rechtschreibung. Ganz einfach online im Buch blättern: cornelsen.de/d-wie-deutsch

Gemeinsam startet die ganze Klasse in ein Kapitel. Auf dieser Doppelseite regen Bilder und kurze Texte zur ersten Auseinandersetzung mit dem Themengebiet an.



Ein kurzes Inhaltsverzeichnis zeigt, wie das Kapitel aufgebaut ist. Im ersten Abschnitt (grün) werden wesentliche Teilkompetenzen gemeinsam erarbeitet. Darauf folgt die Differenzierung auf den vier Niveaus (Birne, Orange, Kirsche, Brombeere) – mit unterschiedlichen Texten und Aufgaben. Abschließend werden die Ergebnisse gemeinsam präsentiert und reflektiert.

Die Ziele und Herangehensweisen sind abschließend kurz formuliert.

D wie Durchblick

D wie Deutsch – Das Sprach- und Lesebuch für alle (Allgemeine Ausgabe)

5. Schuljahr

Schülerbuch

Festeinband, 352 Seiten
978-3-06-200000-3 ● 23,00

Schülerbuch als E-Book

Einzellizenz/1 Jahr
Nutzung auf scook.de
978-3-06-200001-0 ○ 9,49

Arbeitsheft mit interaktiven Übungen auf scook.de

Basis und Plus
Kartonierte, 112 Seiten
978-3-06-200015-7 ● 13,00

Arbeitsheft mit Lösungen

Basis und Plus
Kartonierte, 112 Seiten
978-3-06-200002-7 ● 8,00

Arbeitsheft mit interaktiven Übungen auf scook.de

Basis mit zusätzlicher Förderung
Kartonierte, 112 Seiten
978-3-06-200016-4 ● 13,00

Arbeitsheft mit Lösungen

Basis mit zusätzlicher Förderung
Kartonierte, 112 Seiten
978-3-06-200003-4 ● 8,00

Interaktive Übungen als Ergänzung zum Arbeitsheft

Basis und Plus sowie Basis mit zusätzlicher Förderung
Einzellizenz, Nutzung auf scook.de
978-3-06-200012-6 ○◇ 5,00

Servicepaket

Handreichungen, Kopiervorlagen, CD-ROM
978-3-06-200080-5 □◇ 25,50

Begleitmaterial auf USB-Stick

Inkl. E-Book und Unterrichtsmanager auf scook.de
978-3-06-200074-4 □◇ 35,00

Diagnose und Fördern online

Einzellizenz
978-3-06-200021-8 □◇ gratis

6. Schuljahr

Schülerbuch

Festeinband, 352 Seiten (Februar 2019)
978-3-06-200018-8 ● ca. 23,00

Schülerbuch als E-Book

Einzellizenz/1 Jahr/scook.de (Februar 2019)
978-3-06-200019-5 ○ ca. 9,49

Arbeitsheft mit interaktiven Übungen auf scook.de

Basis und Plus
Kartonierte, 112 Seiten (August 2019)
978-3-06-200017-1 ● ca. 13,00

Arbeitsheft mit Lösungen

Basis und Plus
Kartonierte, 112 Seiten (August 2019)
978-3-06-200004-1 ● ca. 8,00

Arbeitsheft mit interaktiven Übungen auf scook.de

Basis mit zusätzlicher Förderung
Kartonierte, 112 Seiten (August 2019)
978-3-06-200046-1 ● ca. 13,00

Arbeitsheft mit Lösungen

Basis mit zusätzlicher Förderung
Kartonierte, 112 Seiten (August 2019)
978-3-06-200030-0 ● ca. 8,00

Interaktive Übungen als Ergänzung zum Arbeitsheft

Basis und Plus sowie Basis mit zusätzlicher Förderung
Einzellizenz/scook.de (August 2019)
978-3-06-200014-0 ○◇ ca. 5,00

Servicepaket

Handreichungen, Kopiervorlagen, CD-ROM (Juni 2019)
978-3-06-200081-2 □◇ ca. 25,50

Begleitmaterial auf USB-Stick

Inkl. E-Book und Unterrichtsmanager auf scook.de (Juni 2019)
978-3-06-200075-1 □◇ ca. 35,00

Diagnose und Fördern online

Einzellizenz (Februar 2019)
978-3-06-200006-5 □◇ gratis

Die Materialien für die Schuljahre 7 bis 10 sind in Vorbereitung.



cornelsen.de/d-wie-deutsch



Zeichenerklärungen

- Zur Prüfung für Lehrkräfte mit 20% Ermäßigung
- Abgabe nur gegen Schulstempel an Fachlehrer/innen zum vollen Preis
- ◇ Unverbindliche Preisempfehlung
- Nur direkt beim Verlag, nicht über den Handel zu beziehen.

Preisangaben in € (D), Stand 1.1.2018. Preisänderung und Irrtum vorbehalten.
Alle Preise enthalten die zzt. geltende Mehrwertsteuer.

Impressum

Cornelsen Verlag
14328 Berlin
cornelsen.de

Projektleitung und Redaktion: Cornelsen Verlag
Gestaltung: kemnitzmares
Bildnachweise: Shutterstock/chones (Holzsteine), kemnitzmares/Michael Kemnitz (Lehrer), Shutterstock/New Africa (Buch S. 2), Shutterstock/kvektor (Buch S. 7, U4), Shutterstock/Andrei Mayatnik (Buch S. 10/11)

Service Center

Telefon: 0800 12 120 20 (kostenlos aus dem dt. Festnetz)
+49 30 897 85-640 (Mobilfunknetz/Ausland)
Mo – Fr 8 – 18 Uhr (außerhalb dieser Zeit erreichen Sie unsere automatische Bestellannahme)
Fax: +49 30 897 85-578
E-Mail: service@cornelsen.de